

# »Grün« einkaufen auf 1500 m<sup>2</sup> Mapei-Boden

*Der neue Rewe-Supermarkt in Lehrte, der als »Green Building« realisiert wurde, erhielt mit dem »Ultratop«-Fußboden von Mapei eine funktionale und ästhetische Fläche.*



*Fugenlose Fläche im neu gebauten Rewe-Markt in Lehrte: Das »Ultratop«-System von Mapei bietet neben der Funktionalität auch optisch den passenden Fußboden für das »Green Building«.*

Konzipiert als »Green Building«, ist der neu gebaute Rewe-Supermarkt in Lehrte ein Vorzeigebauwerk, das Energietechnik und Einkaufskomfort angeht. Mit Photovoltaik-Anlagen, verbesserter Tageslichtnutzung und moderner Kältetechnik wird der Energiebedarf des Gebäudes reduziert. Weitere Besonderheiten sind eine Ladestation für E-Bikes und Elektroautos auf dem Parkplatz und ein System zur Wärmeharückgewinnung. Der Supermarkt in Lehrte gehört zur neuen Generation

der nachhaltigen Rewe-Gebäude in Deutschland. Das Konzept zeichnet sich außerdem durch eine offene, freundliche Architektur mit viel Holz und großen Glasflächen aus. Auf 1500 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche sind unter anderem große Frischebereiche samt Fleischartheke, Salat- und Nussbar, Bäckershops, Café und Getränkemarkt miteinander verbunden.

### Durchgehende Bodenlösung

Mit der selbstnivellierenden Beschichtung »Ultratop« von Mapei im Farb-

ton Anthrazit konnte eine funktional, wirtschaftlich und ästhetisch optimale Bodenlösung für die 1500 m<sup>2</sup> große Verkaufsfläche erzielt werden. Der durchgehende Boden soll das Gefühl von Weite erzeugen und die verschiedenen Marktbereiche miteinander verbinden. Einer der Gründe, warum Rewe diesen Boden für den neuen Supermarkt gewählt hat, ist seine Funktionalität. Außerdem schaffen das neutrale Anthrazit und die glatte, matte Oberfläche eine angenehme Atmosphäre im Laden. Ein weiteres Plus ist die völlige Fugenlosigkeit: Die Einkaufswagen rollen lautlos über den Boden und die Räder werden nicht beschädigt, wodurch die Wartungskosten der Wagen reduziert werden.

### Individuell verarbeitet

Das »Ultratop«-System besteht aus einer Reihe von speziellen Produkten, mit denen sich ein selbst ausgleichender Zementboden herstellen lässt. Es gibt keinen Boden von der »Stange« – die dauerhaft belastbaren Bodenlösungen werden nach kundenspezifischen Anforderungen hergestellt.

Im Lehrter Rewe-Neubau wurde als Haftvermittler für den nachfolgenden Bodenaufbau die gesamte Fläche zunächst mit der zweikomponentigen, gefüllten Epoxidharzgrundierung »Primer SN« grundiert. Auf den vorbereiteten Untergrund wurde anschließend unverdünnt per Maschine die selbstverlaufende, schnell erhärtende Bodenspachtelmasse »Ultratop« aufgetragen. Das »Flaggschiff« des Systems muss in einer Schichtdicke von mindestens 4 mm appliziert werden. Nach der Aushärtung erfolgte das Schleifen und Polieren des Bodens.

### Widerstandsfähig, lebensmittelecht und leicht zu reinigen

Da Funktionalität in dem Einkaufsmarkt oberste Priorität hatte, wurde

die gesamte Fläche anschließend mit »Mapefloor Finish 58 W« in Anthrazit mattglänzend versiegelt. Das wässrige, zweikomponentige Polyurethan-Beschichtungsprodukt schützt den Boden vor Abrieb und Kratzern, macht ihn UV- und chemikalienbeständig sowie lebensmittelecht. Nach dieser Endbehandlung wurde der Boden abschließend noch mit »Mapelux Opaca« eingepflegt, um eine leicht zu reinigende und wartungsarme Oberfläche zu erhalten. Das Endergebnis ist ein homogener und widerstandsfähiger Funktionsboden, der sich außerdem angenehm und (rutsch-)sicher bewegen lässt sowie zur angenehmen Verkaufsatmosphäre beiträgt.

### **Bodenaufbau in Rekordzeit**

»Geschwindigkeit« war ein weiteres Schlüsselwort für das ausführende Düsseldorfer Unternehmen Blome Bodenbelagskonzepte GmbH & Co. KG beim Bodeneinbau für diesen Supermarkt. Im Oktober 2017, vier Wochen vor Markteröffnung, wurde mit den Arbeiten begonnen. Der widerstandsfähige, hochfeste »Ultratop«-Systemboden war nach nur vier Tagen fertig eingebaut, und so blieb ausreichend Zeit, um den Supermarkt rechtzeitig zu seiner Eröffnung möbliert und einräumen zu können.

